



CALL FOR PAPERS

Beiträge der islamisch-theologischen Forschung zur religionspädagogischen Theorieentwicklung

KONZEPTE UND MODELLE ZUR VERMITTLUNG EINER ZEITGEMÄSSEN RELIGIÖSEN BILDUNG

Die islamisch-theologische Forschung und die islamische Religionspädagogik stehen in einer wechselseitigen Beziehung zueinander – einerseits würde sich die theologische Forschung ohne Blick in die Praxis als theorielastig erweisen; eine islamische Religionspädagogik, die Impulse aus der theologischen Forschung nicht berücksichtigt, wäre andererseits unvollständig. Für eine zeitgemäße religiöse Bildung ist es notwendig, reflektierte Ansätze aus einer kontextuellen Theologie innerhalb der islamischen Religionspädagogik weiterzudenken, um didaktische und religionspädagogische Modelle zu entwickeln, die ihre Berechtigung in einer pluralen Gesellschaft finden. Beide Disziplinen stehen vor der Herausforderung, eigene traditionelle Deutungsmuster vor diesem Hintergrund neu zu definieren.

Aus diesem Grund geht eine Tagung am 21.10.2023 der Frage nach, welche Ansätze sich aus der islamisch-theologischen Forschung für die religionspädagogische Theorieentwicklung ableiten lassen und welche Konzepte und Modelle für die Vermittlung einer zeitgemäßen religiösen Bildung unabdingbar sind. Die Referate der Tagung und weitere Abhandlungen werden beim Springer-Verlag in einem Band der Reihe „Wiener Beiträge zur Islamforschung“ veröffentlicht, um diese international zugänglich zu machen.

Wir laden alle Kolleg*innen, die sich mit einem der genannten Themen theoretisch oder praktisch auseinandersetzen, ein, die geplante Publikation mit einem Beitrag auf Deutsch oder Englisch zu bereichern.

Es wird sowohl um theoretische Beiträge als auch um Praxisberichte und Forschungsergebnisse zu den genannten Themen ersucht.

FÜR DEN VORSCHLAG EINES BEITRAGS SIND FOLGENDE ANGABEN ERFORDERLICH:

- ▶ Arbeitstitel
- ▶ Abstract (max. 1.000 Zeichen exkl. Leerzeichen)
- ▶ Informationen über die*den Verfasser*in: Name, E-Mail und Organisation

Sie werden via E-Mail benachrichtigt, ob Ihr Abstract angenommen wurde. Danach folgen weitere Hinweise.

ZEITPLAN

- ▶ Vorschläge für Beiträge: 31.12.2023
- ▶ Entscheidung über Annahme der Abstracts: 31.01.2024
- ▶ Abgabe des Beitrags spätestens: 30.04.2024
- ▶ Rückmeldung zum Beitrag: 31.05.2024
- ▶ Voraussichtliches Datum der Veröffentlichung: Ende 2024